

SWISS INTERNATIONAL PHOTO CONTEST 2024



PHOTO SUISSSE

SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE FOTOGRAFIE
ASSOCIATION SUISSE POUR LA PHOTOGRAPHIE
ASSOCIAZIONE SVIZZERA PER LA FOTOGRAFIA
SWISS ASSOCIATION OF PHOTOGRAPHY



PSA 2024-1168



FIAP 2024/216



NCC 2024



PCP 2024



SALON 2024

TEILNAHMEREGELN

VERANSTALTER

Salon-Vorsitzender: Bourgeois Jacques

Ausstellungs-E-Mail: info@newcameraclub.com

Website und Anmeldeformular: <https://newcameraclub.com>

Ausstellungssoftware-Anbieter: NCC Contest Management

Anmeldung zur Ausstellung: <https://newcameraclub.com/>

SEKTIONEN

[A] COLOR OPEN

FIAP und PSA PID Farbe

[B] MONO OPEN

FIAP und PSA PID Monochrom

[C] NATURE

FIAP und PSA ND Farbe und Monochrom

[D] LANDSCAPE

FIAP and PSA PID Color

[E] PEOPLE

FIAP und PSA PID Farbe

[F] LIFE

FIAP and PSA PID Color

KALENDER

Anmeldeschluss: 06. Mai, 2024

Jurybewertungen: 13-20. Mai, 2024

Ergebnismitteilungen: 27. Mai, 2024

Online-Galerie: 30. Jun, 2024

Katalog- und Auszeichnungsversand: 30. Jun, 2024

ANMELDEGEBÜHR

Die Anmeldegebühr beträgt 25 EUR (25 USD) für all Sektionen.

Der Autor kann die Anmeldegebühr über unsere Website bezahlen.

Der Autor sollte sich in seinem registrierten Konto anmelden und die bevorzugte

Zahlungsmethode auswählen. Nach erfolgreicher Zahlung wird der Status automatisch aktualisiert. Mögliche Zahlungsmethoden sind: PayPal (Kreditkarte).

Rabatt für Gruppenanmeldungen ab 10 Autoren beträgt 20%.

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail.

JURY-MITGLIEDER

Zivadinovic Radojko, EFIAP, ADIPA/g, MNCC; Schweiz;
Alic Angelina, ENCC, Deutschland;
Boban Eric, ANCC, Serbien;

AUSZEICHNUNGEN

FIAP Bester Autor: FIAP Blue Badge (1 pro Salon);
FIAP Goldmedaillen; (1 pro Sektion)
PSA Goldmedaillen; (1 pro Sektion)
FIAP HMs (2 pro Sektion);
SALON-Diplome 1., 2., 3. Platz (digitales pdf, 3 pro Sektion)
SALON-HMs (digitales pdf, 9 pro Sektion)
NCC-Diplome 1., 2., 3. Platz (digitales pdf, 3 pro Sektion)
NCC-HMs (digitales pdf, 9 pro Sektion)
PCP-Diplome 1., 2., 3. Platz (digitales pdf, 3 pro Sektion)
PCP-HMs (digitales pdf, 9 pro Sektion)

KATALOG- UND PREISVERSAND

Der Best of Show HQ-Katalog, der hauptsächlich Annahmen und alle ausgezeichneten Bilder zeigt, steht online zum Download bereit. Digitale Auszeichnungen werden per E-Mail versendet. Die Medaillen werden jedem Teilnehmer per Post zugesandt.

HOCHLADEN VON BILDERN

Die Bilder, **jpg**-Dateien, können direkt über unsere Homepage hochgeladen werden. Ein Bild kann nur in einer Abteilung eingereicht werden.

<https://newcameraclub.com/entry-form>

BILDGRÖSSE

Maximale horizontale Länge **1920** Pixel, vertikale **1080** Pixel.

Dateien sollten **2 MB** pro Bild nicht überschreiten.

Die Ausstellung darf keine überdimensionierten Bilder verkleinern.

BILDBENENNUNG

Jedes Bild muss einen eindeutigen Titel mit maximal **35** Zeichen haben.

Der Dateiname sollte so sein, wie er im Katalog erscheinen soll (gleich wie der Titel).

Entschuldigung, es sind nur Buchstaben (**A-z**) und Zahlen (**0-9**) erlaubt.

Bitte verwenden Sie keine Akzente und andere Zeichen.

Titel dürfen nicht ausschließlich aus Zahlen bestehen.

Benennen Sie die Titel der Bilder nicht mit A1 oder C1 usw.

ANNAHMEN UND ERGEBNISSE

Jeder Teilnehmer erhält die Ergebniskarte per E-Mail.

AUSSTELLUNGSANFORDERUNGEN

BILD- UND EINTRAGSANFORDERUNGEN: Diese Ausstellung steht allen offen; jedoch kann ein Beitrag abgelehnt werden, wenn der Sponsor oder die Ausstellungsorganisatoren nach vernünftigem Ermessen der Meinung sind, dass der Beitrag nicht den Ausstellungsregeln und diesen ES-COE entspricht. Die Mitgliedschaft in einer fotografischen Organisation ist nicht erforderlich.

Beiträge werden von keinem Teilnehmer akzeptiert, der auf **der PSA-Sanktionsliste für Ethikverletzungen** steht. In solchen Fällen sind die Anmeldegebühren nicht erstattungsfähig.

Bildbearbeitung und Eigentum

In allen Abteilungen der Ausstellung müssen die Bilder als Fotografien des Teilnehmers entstanden sein. Sie dürfen keine identifizierbaren Bilder anderer Personen enthalten (z. B. Clip-Arts, Ersatzhimmel oder Stockbilder). Bilder, die ganz oder teilweise mit Bildbearbeitungssoftware erstellt wurden (häufig als „KI“-Bilder bezeichnet), sind nicht erlaubt. Die Bearbeitung oder Änderung von Bildern ist innerhalb der in den jeweiligen Abteilungsdefinitionen festgelegten Grenzen erlaubt, die hier verfügbar sind <https://psa-photo.org/page/division-definitions>

Jede Person, die versucht, ein vollständig von KI generiertes Bild einzureichen, das nicht mit einer Lichtaufnahme des Fotografen beginnt, sei es von einer Ausstellung, sozialen Medien, Veranstaltung oder Publikation der Photographic Society of America, außer zu redaktionellen Zwecken, wird für einen Zeitraum von 3 Jahren bis lebenslang von der PSA ausgeschlossen.

PSA Star Ratings: Um ordnungsgemäße Star-Ratings-Gutschriften von PSA zu erhalten, müssen die Teilnehmer ihre Namen und ihr Land in jeder Ausstellung genau gleich angeben. Aliasnamen sind nicht erlaubt. Bitte setzen Sie sich mit PSA in Verbindung, wenn sich Ihr Name ändert oder Sie in ein anderes Land umziehen. Die Verwendung des Namens in unterschiedlicher Weise in verschiedenen Ausstellungen birgt das Risiko, dass viele Ihrer Annahmen von PSA-Star-Ratings nicht erkannt werden.

Reproduktion: Der Teilnehmer gestattet den Sponsoren, das gesamte oder Teile des eingereichten Materials kostenlos für die Veröffentlichung und/oder Anzeige in Medien im Zusammenhang mit der Ausstellung zu reproduzieren. Dies kann auch eine niedrige Auflösung auf einer Website umfassen. Die Photographic Society of America (PSA) kann von den Teilnehmern die spezifische Erlaubnis einholen, eingereichte Bilder in ihren Bildungsmaterialien zu reproduzieren. Die Bedingungen dieser Erlaubnis werden zwischen dem Teilnehmer und der PSA in gegenseitigem Einvernehmen festgelegt, es sei denn, das eingereichte Bild verstößt gegen die Ethikrichtlinien der PSA. In solchen Fällen kann das Bild von der PSA ohne weitere Genehmigung des Teilnehmers zu Bildungszwecken reproduziert werden, um schwerwiegende Verstöße gegen die Ausstellungsregeln zu illustrieren. Bei solchen Reproduktionen wird der Name des Teilnehmers zurückgehalten.

Beiträge werden von Teilnehmern nicht akzeptiert, die angeben, dass ihre Bilder nicht in Materialien im Zusammenhang mit der Ausstellung reproduziert werden dürfen. Die Ausstellung übernimmt keine Haftung für den Missbrauch von Urheberrechten.

Wiederverwendung akzeptierter Bilder: Ein Bild, das in dieser Ausstellung, vergangen oder gegenwärtig, akzeptiert wurde, darf nicht in derselben Division Star Ratings Class in zukünftigen Instanzen dieser Ausstellung eingereicht werden. Es kann natürlich in anderen von PSA anerkannten Ausstellungen eingereicht werden, **muss jedoch immer denselben Titel haben. Eine Umbenennung in einer anderen Sprache ist nicht gestattet.**

Einreichung: Eine Einreichung besteht aus bis zu vier (4) Bildern, die von einem einzelnen Teilnehmer in derselben Abteilung eingereicht wurden. Ein Teilnehmer darf nur einmal in einer bestimmten Abteilung teilnehmen. Teilnehmer dürfen identische oder ähnliche Bilder nicht in derselben Abteilung oder in verschiedenen Abteilungen derselben Ausstellung einreichen. Ähnlich bedeutet nahezu identisch in Bezug auf Motiv, Komposition, Requisiten, Beleuchtung oder Technik, sodass eine vernünftige Person, die

die Bilder gemeinsam betrachtet, entscheidet, dass der Teilnehmer das vorherige Bild bis auf geringfügige Änderungen dupliziert hat.

Titel: Jedes Bild muss einen eindeutigen Titel haben, der sich auf den Inhalt des Bildes bezieht. Dieser eindeutige Titel muss für die Einreichung dieses Bildes oder eines identischen Bildes in allen PSA-anerkannten Ausstellungen verwendet werden. Die Titel müssen 35 Zeichen oder weniger haben. Keine Titel dürfen für die Juroren sichtbar sein, und nichts im Bild darf den Teilnehmer identifizieren. Die Titel dürfen keine Dateierweiterungen wie .jpg oder .jpeg enthalten (oder andere Dateinamen wie IMG 471, die von der Kamera erfasst wurden). Die Titel dürfen keine persönlichen Identifikatoren enthalten, eventuell ergänzt durch eine Nummer; oder Wörter wie "untitled" oder "no title". Titel dürfen nicht ausschließlich aus Zahlen bestehen, es sei denn, diese Zahlen sind prominent im Bild enthalten, wie eine Startnummer in einem Rennen.

Farbe und Monochrom:

Farb- und Monochrombilder aus demselben Aufnahmeprozess, die erhebliche Bildinhalte gemeinsam haben, gelten als dasselbe Bild und müssen denselben Titel tragen.

Ausstellungen dürfen keine überdimensionierten Bilder verkleinern. In solchen Fällen ist der Teilnehmer verpflichtet, seine Einreichung mit richtig dimensionierten Bildern erneut einzureichen.

Die Ausstellung wird gemäß den Regeln der PSA und FIAP durchgeführt. Die Bilder eines Teilnehmers werden den Juroren nicht aufeinander folgend präsentiert. Die vier Bilder eines Teilnehmers werden auf vier Runden der Bewertung in dieser Abteilung verteilt. Die Verteilung der Bilder erfolgt in derselben Reihenfolge wie sie vom Teilnehmer eingereicht wurde. Zu keinem Zeitpunkt kann ein Juror alle Bilder eines Teilnehmers gemeinsam betrachten.

Bewertungsmethode

Die Juroren werden farbkalibrierte Monitore verwenden. Eine Jury wird die Bilder online und remote bewerten. Die Bewertung erfolgt so, dass jeder Juror für jedes Bild 1 bis 10 Punkte vergibt. Die Juroren verleihen die Annahmen, Medaillen, Diplome und lobenden Erwähnungen der eingereichten Bilder. Derjenige, der die höchste Anzahl von Gesamtannahmen aller Abschnitte des Salons erreicht hat, wird als "FIAP bester Autor" verkündet. Die Punktzahl der angenommenen Bilder wird durch die Summe aller Jury-Mitglieder-Punkte gezählt. Die Juroren verwenden Full-HD-Displays mit **1080P (1920x1080 px)** und farbkalibrierten Monitoren, die Bilder mit 100% der Bildauflösung anzeigen können, ohne sie über ihre native Auflösung zu vergrößern. Die Zielannahmerate beträgt maximal 30%.

DATENSCHUTZ

Durch die Teilnahme an dieser Ausstellung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die von Ihnen bereitgestellten persönlichen Daten, einschließlich physischer Adressen und E-Mail-Adressen, von den Organisatoren der Ausstellung zu mit dieser Ausstellung verbundenen Zwecken gespeichert, verarbeitet und verwendet werden. Sie stimmen auch ausdrücklich zu, dass diese Informationen an Organisationen gesendet werden, die offizielle Anerkennung, Patronat oder Akkreditierung für diese Ausstellung gewährt haben. Sie erkennen an, stimmen zu und akzeptieren, dass durch die Teilnahme an dieser Ausstellung Ihr Teilnahmestatus, einschließlich Ihres Vor- und Nachnamens, des während der Anmeldung verwendeten Landesnamens, der Anzahl der eingereichten Abschnitte und der Anzahl der in diesen Abschnitten eingereichten Fotos, öffentlich in einer veröffentlichten Statusliste gemacht wird und dass die Ergebnisse Ihres Eintrags in der Ausstellungsgalerie und im Ausstellungskatalog öffentlich gemacht werden. Sie stimmen auch der Richtlinie zur Nichtbefolgung der Regeln der PSA und FIAP zu.

Erklärung zum Thema – gilt für alle Sektionen

Die grundlegende Regel, die zu jeder Zeit und **für alle Abschnitte in Ausstellungen** mit PSA-Anerkennung beachtet werden muss, ist, dass **das Wohl lebender Wesen wichtiger ist als jedes Foto**. Dies bedeutet, dass Praktiken wie das Ködern von Motiven mit lebenden Tieren und das Entfernen von Vögeln aus Nestern zum Zwecke der Fotografie ethisch höchst fragwürdig sind und solche Fotos in keiner Ausstellung mit PSA-Anerkennung erlaubt sind. Unter keinen Umständen darf ein lebendiges Wesen in eine Situation gebracht werden, in der es getötet, verletzt oder gestresst wird, um ein Foto zu erhalten. Bilder, die lebende Tiere zeigen, die an in Gefangenschaft gehaltene Tiere, Vögel oder Reptilien verfüttert werden, sind unter keinen Umständen erlaubt. Es gibt auch Bedenken hinsichtlich der Verwendung von Luftbildfotografie, Drohnen, Hubschraubern, Niedrigflugzeugen usw. Diese sollten keine Störungen für andere Personen oder Tiere verursachen, die ihre normale Aktivität beeinträchtigen oder die Art und Weise, wie Personen oder Tiere mit ihrer Umgebung interagieren, stören. Teilnehmer an PSA-anerkannten Ausstellungen sollten alle relevanten Gesetze und Vorschriften zur Luftbildfotografie im Land, in dem das Bild aufgenommen wurde, beachten. Der Eintritt in PSA-anerkannte Ausstellungen erfolgt unter der Bedingung, diese Richtlinien zu akzeptieren. Der Inhalt der Bilder muss den allgemeinen Bedingungen und den in diesen Bedingungen aufgeführten Definitionen der Division und der Abschnitte entsprechen. Bilder, die - nach alleinigem Ermessen der Juroren - nicht entsprechen, werden disqualifiziert, damit der Teilnehmer auf das Problem aufmerksam wird, wenn er eine Teilnahme an anderen Ausstellungen mit PSA-Anerkennung in Erwägung zieht.

PSA Monochrom-Definition (MONO)

Ein Bild gilt nur dann als monochrom, wenn es den Eindruck erweckt, keine Farbe zu haben (d.h. nur Graustufen, einschließlich reinem Schwarz und reinem Weiß) ODER den Eindruck erweckt, ein Graustufenbild zu sein, das in einer Farbe über das gesamte Bild getönt wurde (z. B. Sepia, Rot, Gold usw.). Ein Graustufen- oder Mehrfarbenbild, das durch partielle Tonung, Mehrfachtonung oder durch die Hinzufügung von Spotfarben modifiziert wurde oder den Eindruck erweckt, modifiziert worden zu sein, erfüllt nicht die Definition von monochrom und wird als Farbarbeit klassifiziert.

Graustufen-Monochrombilder können für Natur, Fotojournalismus und Fotoreisen eingereicht werden, aber getönte Bilder sind für diese Abschnitte nicht zugelassen.

Monochrombilder dürfen nicht in den Farbabschnitten des PID eingereicht werden.

FIAP-Definition von Monochrom (MONO)

Ein Schwarzweißwerk, das von sehr dunklem Grau (Schwarz) bis sehr klarem Grau (Weiß) reicht, ist ein monochromes Werk mit verschiedenen Graustufen. Ein schwarzweißes Werk, das vollständig in einer einzigen Farbe getönt ist, bleibt ein monochromes Werk, das in der Schwarzweißkategorie stehen kann; ein solches Werk kann im Katalog eines Salons unter FIAP-Patronat in Schwarzweiß reproduziert werden. Andererseits wird ein schwarzweißes Werk, das durch partielle Tonung oder durch das Hinzufügen einer Farbe modifiziert wurde, zu einer Farbarbeit (Polychrom), die in der Farbkategorie stehen muss; ein solches Werk erfordert eine farbige Reproduktion im Katalog eines Salons unter FIAP-Patronat.

Bearbeitungsrichtlinien für Natur, Fotojournalismus und Fotoreisen

Diese Abschnitte erfordern, dass Bilder wahrheitsgetreue Aufzeichnungen sind, daher gibt es Einschränkungen bei der Manipulation.

Die PSA-Aussage zum Thema gilt für alle Abschnitte.

Bearbeitungsrichtlinien

Die Bearbeitung oder Bearbeitung muss darauf beschränkt sein, das Bild so nah wie möglich an die Originalszene aussehen zu lassen, mit der Ausnahme, dass die Umwandlung in Graustufen-Monochrom erlaubt ist.

Erlaubte Bearbeitungstechniken:

- Zuschneiden, Ausrichten und Perspektivenkorrektur.
- Entfernen oder Korrigieren von Elementen, die von der Kamera oder dem Objektiv hinzugefügt wurden, wie Staubflecken, Rauschen, chromatische Aberration und Objektivverzerrung.
- Globale und selektive Anpassungen wie Helligkeit, Farbton, Sättigung und Kontrast, um das Erscheinungsbild der Originalszene wiederherzustellen.
- Komplette Umwandlung von Farbbildern in Graustufen-Monochrom.
- Mischen von mehreren Bildern desselben Motivs und Kombinieren mit Kamera oder Software (Belichtungsmischung oder Fokusstapelung);
- Bildstitching - Kombinieren mehrerer Bilder mit überlappenden Sichtfeldern, die aufeinander folgend aufgenommen wurden (Panoramen);

Nicht erlaubte Bearbeitungstechniken:

- Entfernen, Hinzufügen, Verschieben oder Ändern eines Teils eines Bildes, außer Zuschneiden und Ausrichten.
- Hinzufügen eines Vignetten-Effekts während der Bearbeitung.
- Verwischen von Teilen des Bildes während der Bearbeitung, um Elemente in der Originalszene zu verbergen.
- Abdunkeln von Teilen des Bildes während der Bearbeitung, um Elemente in der Originalszene zu verbergen.
- Alle Konvertierungen außer vollständigem Graustufen-Monochrom.
- Konvertierung von Teilen eines Bildes in Monochrom oder partielle Tonung, Entfärbung oder Überfärbung von Farben

FIAP-Definition der Naturfotografie

Die Naturfotografie ist auf die Verwendung des fotografischen Prozesses beschränkt, um alle Bereiche der Naturgeschichte, mit Ausnahme von Anthropologie und Archäologie, so darzustellen, dass eine gut informierte Person in der Lage ist, das Motiv zu identifizieren und seine ehrliche Darstellung zu bescheinigen. Der erzählerische Wert eines Fotos muss höher gewichtet werden als die bildliche Qualität bei gleichzeitig hoher technischer Qualität. Menschliche Elemente dürfen nur vorhanden sein, wenn sie integrale Bestandteile der Naturgeschichte sind, wie z. B. Naturmotive, wie Schleiereulen oder Störche, die an eine vom Menschen modifizierte Umgebung angepasst sind, oder wenn diese menschlichen Elemente Situationen darstellen, die natürliche Kräfte wie Hurrikane oder Flutwellen zeigen. Wissenschaftliche Bänder, wissenschaftliche Tags oder Funkhalsbänder an wilden Tieren sind zulässig. Fotografien von menschengeschaffenen Hybridpflanzen, kultivierten Pflanzen, freilebenden Tieren, Haustieren oder aufgesetzten Exemplaren sind nicht zulässig, ebenso wie jede Form von Manipulation, die die Wahrheit der fotografischen Aussage verändert.

Keine Techniken, die Bildteile hinzufügen, umsetzen, ersetzen oder entfernen, außer durch Zuschneiden, sind erlaubt. Techniken, die die Präsentation des Fotos verbessern, ohne die Naturgeschichte oder den bildlichen Inhalt zu ändern oder die Inhalte der Originalszene zu verändern, sind erlaubt, einschließlich HDR, Fokusstapelung und Dodge/Burn. Techniken, die Elemente entfernen, die von der Kamera hinzugefügt wurden, wie Staubflecken, digitales Rauschen und Filmschrammen, sind erlaubt. Zusammengesetzte Bilder sind nicht zulässig. Alle erlaubten Anpassungen müssen natürlich erscheinen. Farbbilder können in Graustufen-Monochrom umgewandelt werden. Infrarotbilder, entweder als direkte Aufnahmen oder Ableitungen, sind nicht erlaubt.

Bilder, die in Naturfotografie-Wettbewerben verwendet werden, können in zwei Klassen unterteilt werden: Natur und Wildtiere. Bilder, die den oben genannten Definitionen der

Naturfotografie entsprechen, können Landschaften, geologische Formationen, Wetterphänomene und lebende Organismen als Hauptmotiv haben. Dies schließt Bilder ein, die unter kontrollierten Bedingungen aufgenommen wurden, wie in Zoos, Wildgehegen, botanischen Gärten, Aquarien und allen Umgebungen, in denen die Motive vollständig vom Menschen abhängig sind.

PSA/FIAP Naturdefinition

Inhaltsrichtlinien

- Naturfotografie erfasst alle Bereiche der Naturgeschichte, mit Ausnahme von Anthropologie und Archäologie. Dies umfasst alle Aspekte der physischen Welt, sowohl belebt als auch unbelebt, die nicht von Menschen gemacht oder modifiziert wurden.
- Naturbilder müssen die Wahrheit der fotografierten Szene vermitteln. Eine gut informierte Person sollte in der Lage sein, das Motiv des Bildes zu identifizieren und davon überzeugt sein, dass es ehrlich präsentiert wurde und keine unethischen Praktiken verwendet wurden, um das Motiv zu kontrollieren oder das Bild zu erfassen. Bilder, die direkt oder indirekt jede menschliche Aktivität zeigen, die das Leben oder das Wohlergehen eines lebenden Organismus gefährdet, sind nicht erlaubt.
- Der wichtigste Teil eines Naturbildes ist die Naturgeschichte, die es erzählt. Hohe technische Standards werden erwartet, und das Bild muss natürlich aussehen. Das Hinzufügen einer Vignette oder das Verwischen des Hintergrunds während der Bearbeitung ist nicht erlaubt.
- Objekte, die von Menschen geschaffen wurden, und Anzeichen menschlicher Aktivitäten sind nur dann in Naturbildern erlaubt, wenn sie notwendige Bestandteile der Naturgeschichte sind.
- Fotografien von menschengeschaffenen Hybridpflanzen, kultivierten Pflanzen, freilebenden Tieren, domestizierten Tieren, menschengeschaffenen Hybridtieren und montierten oder konservierten zoologischen Exemplaren sind nicht erlaubt.
- Bilder, die unter kontrollierten Bedingungen aufgenommen wurden, wie zum Beispiel in Zoos, sind erlaubt.
- Die Kontrolle lebender Subjekte durch Kühlen, Betäubung oder jede andere Methode zur Einschränkung natürlicher Bewegungen für den Zweck einer Fotografie ist nicht erlaubt.

LANDSCHAFTSDEFINITION

Landschaftsfotografie porträtiert Welträume, die wiederum entweder riesig und grenzenlos oder extrem begrenzt sein können und ländliche oder städtische Gebiete umfassen können, sowohl natürliche als auch industrielle. Landschaftsfotografie zeigt die Räume in der Welt, manchmal riesig und endlos, manchmal aber auch mikroskopisch klein. Landschaftsfotografien fangen typischerweise die Präsenz der Natur ein, können sich aber auch auf vom Menschen geschaffene Merkmale oder Störungen der Landschaft konzentrieren. Am häufigsten erinnert man sich vielleicht an eine persönliche Beobachtung oder ein Erlebnis im Freien, insbesondere auf Reisen. In diesem Abschnitt sind nur Farbbilder zulässig.

DEFINITION VON MENSCHEN

Zeigen Sie Menschen in allen Situationen, wie im täglichen Leben, Straßenfotografie, Traditionen, Porträts, Menschen bei der Arbeit, sozialen Ereignissen, menschlichen Beziehungen usw. Das Hauptmotiv auf dem Foto muss eine oder mehrere Personen sein. Nur Farbfotos sind in diesem Abschnitt erlaubt.

LEBENSDEFINITION

Die Lebensfotografie zeigt alle Formen des Lebens in allen Situationen, wie zum Beispiel das tägliche Leben, Straßenfotografie, Traditionen, Porträts, Menschen bei der Arbeit,

gesellschaftliche Ereignisse, menschliche Beziehungen, Tierleben usw. In diesem Abschnitt sind nur Farbbilder zulässig.

Nichtkonformität

Siehe die PSA-Ethikrichtlinien unter <https://psa-photo.org/page/ethical-practices>.

Siehe die PSA-Erklärung zu Themen unter <https://psa-photo.org/page/division-definitions>.

Wenn ein Aussteller nach dem Ermessen des Ausstellungsorganisations oder der Juroren ein Bild eingereicht hat, das gegen diese Teilnahmebedingungen verstoßen könnte, darf er die unbearbeiteten oder Rohdateien des eingereichten Bildes anfordern. Bei Composite-Bildern werden alle Dateien benötigt.

Die Ausstellungsorganisatoren können überprüfen, ob:

- a) die Bilder das Originalwerk des Ausstellers sind
- b) die Bilder den Regeln und Definitionen gemäß diesen ES-COE entsprechen

Solche Einreichungen können zur weiteren Untersuchung möglicher Verstöße gegen die Ethik an die PSA weitergeleitet werden.

Die PSA behält sich das Recht vor, alle Beschwerden zu untersuchen, Strafen zu verhängen, wenn dies für notwendig erachtet wird, die Akzeptanz eines Bildes zu annullieren, das gegen die PSA-Regeln verstößt, den Namen des Ausstellers in der Liste der Sanktionen für Ausstellungen aufzunehmen und solche Untersuchungen mit der FIAP zu teilen. Die Teilnehmer erklären sich automatisch durch die Teilnahme an der Ausstellung mit diesen Bedingungen einverstanden und erklären sich bereit, bei jeder Untersuchung zu kooperieren.

Wenn eine andere Partei im Auftrag des Teilnehmers Bilder verarbeitet und/oder einreicht, bleibt der Teilnehmer dennoch dafür verantwortlich, sich an die Einreisebestimmungen zu halten, und unterliegt Strafen bei Verstößen gegen diese Teilnahmebedingungen oder gegen die PSA-Ethikrichtlinien.

HINWEIS: Wenn Teilnehmer das Anmeldeformular ausfüllen, um einen Beitrag einzureichen, sehen sie die folgende Funktion, um zu bestätigen, dass sie diese Teilnahmebedingungen gelesen haben:

"Ich bestätige hiermit, dass ich die Teilnahmebedingungen dieser Ausstellung gelesen und verstanden habe und diesen zustimme. Ich habe das PSA-Dokument unter https://psa-photo.org/resource/resmgr/pdf/exhibitions/_exhibition-entrants-agreemen.pdf gelesen und verstanden. Mir ist bewusst, dass die PSA Strafen für die Nichterfüllung dieser Teilnahmebedingungen verhängen kann." Ein Nichtzustimmen bedeutet, dass die Anmeldung nicht fortgesetzt wird.

Regelverstöße

FIAP:

Die Erwähnung besagt, dass durch das bloße Einreichen von Bildern oder Dateien zu einer Salonveranstaltung unter FIAP-Patronat der Aussteller ohne Ausnahme und ohne Widerspruch die folgenden Bedingungen akzeptiert: - dass die eingereichten Bilder von der FIAP untersucht werden können, um festzustellen, ob sie den FIAP-Vorschriften und Definitionen entsprechen, selbst wenn der Aussteller kein Mitglied der FIAP ist; - dass die FIAP alle Mittel für diese Unternehmung verwenden wird; - dass jede Weigerung, mit der FIAP zusammenzuarbeiten, oder jede Weigerung, die Originaldateien, wie sie von der Kamera erfasst wurden, vorzulegen, oder das Versäumnis, ausreichende Beweise vorzulegen, von der FIAP sanktioniert wird; - dass im Falle von Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung der FIAP-Vorschriften der Name des Ausstellers in jeder Form veröffentlicht wird, die dazu dient, Verstöße gegen die Regeln zu informieren. Es wird empfohlen, die EXIF-Daten in den eingereichten Dateien intakt zu lassen, um eventuelle Untersuchungen zu erleichtern. Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt im vernünftigen

Ermessen des Ausstellungsorganisations oder der Juroren vor, während oder nach der Bewertung einer Ausstellung festgestellt wird, dass ein Aussteller Einträge eingereicht hat, bei denen eines oder mehrere Bilder diesen Teilnahmebedingungen nicht entsprechen könnten, einschließlich der angegebenen Definitionen, behalten sich die Ausstellungsorganisations das Recht vor, den Eintrag aus der Ausstellung zu löschen und alle oder einen Teil der Akzeptanzen oder Auszeichnungen im Zusammenhang mit der Ausstellung aufzuheben. Gebühren können in solchen Fällen verfallen oder erstattet werden. Der Aussteller erkennt an, dass die Entscheidung der Ausstellungsorganisations oder der Juroren endgültig ist.

FIAP-HINWEIS:

"Ich stimme ausdrücklich dem FIAP-Dokument 040/2023 « Bedingungen und Vorschriften für FIAP-Patronate » und dem FIAP-Dokument 038/2023 « Sanktionen für Verstöße gegen FIAP-Vorschriften und die rote Liste » zu. Ich bin mir insbesondere des Kapitels II « Vorschriften für internationale fotografische Veranstaltungen unter FIAP-Patronat » des FIAP-Dokuments 040/2023 bewusst, das sich unter Abschnitt II.2 und II.3 mit den FIAP-Teilnahmeregeln, den Sanktionen für Verstöße gegen FIAP-Vorschriften und der roten Liste befasst." Ein Nichtzustimmen bedeutet, dass die Anmeldung nicht fortgesetzt wird.

Ce salon a reçu le Haut Patronage de la FIAP
This salon has received the High Patronage of FIAP

2024/216



Fédération Internationale de l'Art Photographique

International Federation of Photographic Art

Fédérations et associations nationales, associations régionales
et clubs affiliés sur les cinq continents.

National federations and associations, regional associations
and clubs affiliated on all five continents.

Distinctions photographiques mondialement reconnues.
World-famed photographic distinctions.

Les acceptations obtenues à ce salon
comptent pour l'attribution des distinctions FIAP.

Acceptances obtained in this salon
are taken into account for FIAP distinctions.

Secrétariat général - Secretary general

70, Kolokotroni Street - GR-18531 Le Pirée (Grèce - Greece)

www.fiap.net

The sponsors of this International Exhibition of Photography have been awarded Recognition by PSA, the world's largest patron of international photographic exhibitions. PSA, although it has provided Recognition, is neither a sponsor nor directly involved in the operation of this exhibition.



Valid acceptances received by PSA Members in recognized sections of this exhibition are eligible for PSA Star Ratings, listing in the world-wide PSA Who's Who of Photography and credited towards the PSA Distinctions of QPSA, PPSA, EPSA, MPSA, MPSA2, GMPSA, GMPSA/B, GMPSA/S, GMPSA/G, and GMPSA/P.

PSA is a non-profit organization promoting the advancement of photography in all its forms to novice, amateur and professional photographers world wide.

For information on membership and the many services and activities of PSA contact:

psa

PHOTOGRAPHIC SOCIETY OF AMERICA
8241 S. Walker Avenue, Suite 104
Oklahoma City, OK 73139-9401, U.S.A.
E-mail: hq@psa-photo.org
Web Site: <http://www.psa-photo.org>

